

Kundeninformation



Pflanzen hinter Glas

Immer wieder einmal ist zu hören oder zu lesen, die z.B. in einem Wintergarten eingesetzten Wärmedämm- oder auch Sonnenschutzgläser hätten einen negativen Einfluß auf das Pflanzenwachstum. Vor allem das mangelnde Angebot an UV-Strahlung solle sich nachteilig auswirken.

Das ist ein weit verbreitetes - und wie so oft - falsches Vorurteil. Die sog. "Photosynthese", der für das Pflanzenwachstum wesentliche Prozeß, wird vom Angebot an UV-Strahlung kaum beeinflußt. Für ihr Wachstum benötigen Pflanzen vor allem Strahlung aus verschiedenen Bereichen des sichtbaren Lichts.

Der individuelle Lichtbedarf der Pflanzen steht in engem Zusammenhang mit dem natürlichen Standort. Dabei haben Pflanzen tropischer Herkunft andere Bedürfnisse als solche mit einer mediterr-

nen Heimat. Richtiger Standort, richtige Belüftung und Bewässerung sowie ein angemessener Pflanzenschutz bestimmen das Wachstum ebenso wie das Lichtangebot.

Ein wichtiger Faktor ist ein nicht zu großer Abstand der Pflanzen von den verglasten Flächen, weil die angebotene Lichtmenge mit wachsendem Abstand vom Glas geringer wird.

Die grünliche Eigenfarbe der meisten Glasprodukte trägt zu einem eher kompakten Pflanzenwachstum bei, das in Innenräumen und Wintergarten meist erwünscht ist. Auf jeden Fall aber bieten Wärmedämm- und Sonnenschutzgläser mit einem "Lichttransmissionsgrad" von 50 % und mehr den allermeisten Pflanzen für ihr Wachstum eine ausreichende Lichtmenge an. Deshalb gilt: ... und sie wachsen doch!